

- 7) Jeweils max. 600 Teilnehmer pro Tag
- 8) Verpflegung (kostenlos) : Wasser, Tee
 Getränke aus Region
 Riegel
 Bananen, Melonen

Vor Ort jeweils zu bezahlen (von d. Teilnehmern):

Kaffee, Kuchen, Herzhaftes etc.

- 9) Größte Gruppe (Vorlage der Teilnahmekarten) erhält 500,-€ - Gutschein zum Essen (z.B. beim Bergwirt; Gastro-Partner wird dafür auf Trikot platziert)
- 10) zweitgrößte Gruppe erhält ebenfalls Verzehrgutschein (400,-€), drittgrößte Gruppe (300,-€)
- 11) Helfer-Entscheidung für jeweils 3 Stunden Einsatz: Verzehrgutschein über 20,-€; außerdem: „Helferfest“ jeweils in Wassertrüdingen und in Herrieden

Anmerkungen:

Als Referenz-Fall dient die erfolgreiche „Tour de Hohenlohe“, in deren Rahmen man das Grundkonzept einer Radtouristikfahrt auf mehrere Tage ausgedehnt hat, so dass die Gäste einen Impuls zur Übernachtung vor Ort erhalten. Außerdem knüpfen wir nicht nur namentlich an die Historie der „Tour de Hesselberg“ an, zu deren Programm schließlich auch eine RTF mit drei unterschiedlichen Strecken gehört hatte.

Im Gegensatz etwa zum „Mittelfranken-Cup“ der Radsportvereine beziehen wir mit unserer Streckenwahl und den Stempel- bzw. Verpflegungsstellen bewusst unsere regionalen Partner in die Veranstaltung mit ein. Wenn wir etwa am Krummweiher eine solche Station definieren, dann können wir auf die vorhandene Infrastruktur (Toiletten etc.) zurückgreifen, die Unternehmer stützen (vgl. kostenpflichtige Verpflegung der Teilnehmer) und dennoch den Teilnehmern ein intensives Regional-Erlebnis bzw. eine „Regionale Erfahrung“ zu einem fairen Preis bieten.